

WinTV-MiniStick WinTV-NOVA-T-Stick

Installationsanleitung

Hauppauge Computer Works
Krefelder Str. 66 · 41066 Mönchengladbach
Tel.-Support: (+49) 02161 694 88 40
Telefon: (+49) 02161 694 88 0
Fax: (+49) 02161 694 88 15
email: info@hauppauge.de
www.hauppauge.de

Inhalt des WinTV-Pakets

A WinTV-MiniStick oder WinTV-NOVA-T-Stick



B USB-Verlängerungskabel*



C Infrarot-Fernbedienung und Batterie*



D TV-Antenne*



E WinTV v7 Installation CD-ROM**



* Nur bei einigen Modellen enthalten. Für den genauen Lieferumfang beziehen Sie sich bitte auf die Verpackungsaufschrift.

** Verwahren Sie die Installations-CD-ROM bitte an einem sicheren Ort. Sie wird für spätere Software-Updates benötigt.

Schritt 1: Anschluss des WinTV-Sticks

Mit **WinTV-NOVA-T-Stick** und **WinTV-MiniStick** können Sie digitales terrestrisches Fernsehen (DVB-T) über Antenne empfangen.

Anschluss an den Computer:

- Schalten Sie Ihren Computer ein und warten Sie, bis Windows gestartet ist.
- Suchen Sie einen freien **USB 2.0** Port am Computer (normalerweise an der Rück- oder Vorderseite des Computers).
- Verbinden Sie den **WinTV-Stick (A)** mit dem **USB 2.0 Port**. Falls im Lieferumfang vorhanden, wird empfohlen, hierfür das **USB-Verlängerungskabel (B)** zu verwenden.
- Verbinden Sie die **TV-Antenne (D)** (falls beiliegend) mit dem WinTV-Stick. Falls keine Antenne im Lieferumfang enthalten ist, ist es erforderlich, eine andere geeignete DVB-T Antenne anzuschließen.

Hinweis: Geeignete DVB-T Antennen sind passive Antennen und aktive Antennen mit eigener Stromversorgung. Antennen, die eine Spannungsversorgung durch den Receiver benötigen, sind nicht geeignet!

Hinweis: Informieren Sie sich bitte über die DVB-T Empfangssituation an Ihrem Standort, z.B. über www.ueberallfernsehen.de

Schritt 2: Installation von Treiber und Software

Hinweis: Bitte deaktivieren Sie Ihre Firewall- und AntiViren-Software für die Dauer der Treiberinstallation.

Hinweis: Für die folgenden Schritte ist es erforderlich, dass der WinTV-Stick mit dem USB-Port des Computers verbunden ist.

Nach Anschluss des WinTV-Sticks an den Computer erscheint die Meldung, dass eine neue Hardwarekomponente gefunden wurde. Klicken Sie auf "Abbrechen".

Legen Sie die WinTV Installations-CD-ROM ein. Automatisch erscheint nun ein Fenster mit dem Hauppauge-Logo. Falls nach dem Einlegen der CD-ROM dieses Fenster nicht erscheint, öffnen Sie das Arbeitsplatz/Computer-Symbol, wählen Ihr CD-/DVD-Laufwerk und doppelklicken auf die Datei **Setup**.

Wählen Sie Ihre Sprache aus.

Klicken Sie auf **Schritt 1: Treiber installieren**, um den Gerätetreiber zu installieren.

Es erscheint nun ein blaues Fenster in dem der aktuelle Status der Treiberinstallation angezeigt wird. Wenn diese beendet ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drivers have been updated Successfully. <<click to exit>>**.

Klicken Sie nun auf **Schritt 2: WinTV installieren**, um die TV-Anwendung zu installieren.

Das **WinTV7 Setup** Fenster wird geöffnet und die Anwendungskomponenten installiert. Es wird empfohlen, die Vorgaben für das Programm- und Daten-Verzeichnis von WinTV zu übernehmen und jeweils auf **Weiter** zu klicken.

Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf **Beenden**.



Schritt 3: Start von WinTV v7 und Sendersuche

Nach der Software-Installation finden Sie ein WinTV-Icon auf Ihrem Desktop. Doppelklicken Sie auf dieses Icon, um die WinTV-Anwendung zu starten.

Beim ersten Start der WinTV-Anwendung erscheint der **Geräte-Setup-Wizard**. Setzen Sie das Häkchen bei **Digital-Terrestisch (DVB-T)** und klicken Sie auf **Weiter**.



Wählen Sie das Land und Ihre Region. Falls Ihre Region nicht aufgeführt ist, wählen Sie **Alle Frequenzen**.

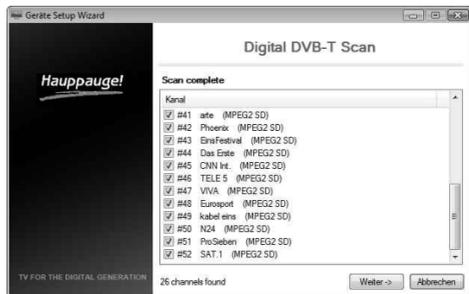
Klicken Sie auf **Weiter**, um den Suchlauf zu starten.



Gefundene Sender werden während des Suchlaufs aufgelistet.

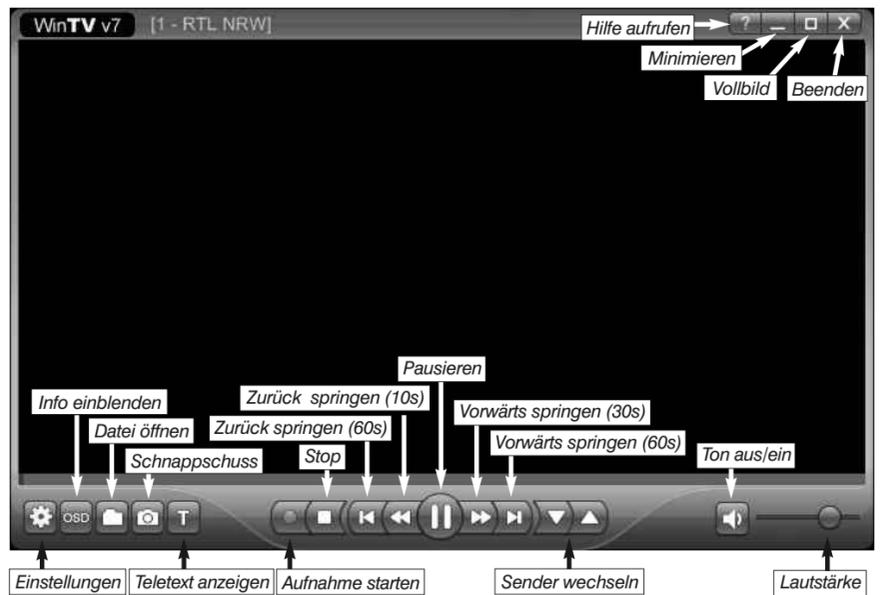
Klicken Sie nach Beendigung des Suchlaufs auf **Weiter**.

Wenn Sie später einmal nach Sendern suchen lassen wollen, klicken Sie im WinTV7 Hauptfenster auf das Zahnrad-Symbol, wählen die Registerkarte **Geräte**, markieren das entsprechende Gerät in der Liste und klicken Sie auf den Button **Tuner Setup**.



Schritt 4: Benutzung von WinTV v7

WinTV v7 hat u.a. die Funktionen Live TV, TV-Aufnahme und Wiedergabe, zeitversetztes Fernsehen, Aufnahmeplaner, Programmführer (EPG) und Videotextdarstellung.



Hinweis: Über das Fragezeichen in der Titelleiste können Sie eine ausführliche Hilfe zum Programm aufrufen.

Das Kontext-Menü

Klicken Sie mit der **rechten** Maustaste innerhalb des TV-Fensters, um das **Kontext-Menü** zu öffnen. Folgende Menüoptionen sind u.a. verfügbar:

Menüoption «Wähle Kanal»

Zeigt die Senderliste an. Per Mausklick wählen Sie einen Sender aus. In das Eingabefeld über der Liste können Sie einen Sendernamen (oder einen Teil davon) eingeben, um die Liste zu filtern. Mit einem Klick auf den Pin-Button rechts über dem Eingabefeld wird die Senderliste dauerhaft eingeblendet.



Menüoption «Ansicht»

Die Ansichten **Normal**, **Nur TV-Fenster** und **Vollbild** sind möglich. In der Ansicht **Normal** sind alle Bedienelemente zu sehen. In der Ansicht **Nur TV-Fenster** wird nur das TV-Fenster dargestellt. In der Ansicht **Vollbild** füllt das TV-Bild den kompletten Bildschirm aus. Sie können zwischen diesen Ansichten auch per Doppelklick in das TV-Fenster oder mit der Tastenkombination **Strg W** wechseln.

Position und Größe des Anwendungsfensters werden für die Ansichten **Normal** und **Nur TV-Fenster** getrennt gespeichert.

Menüoption «Audio Stream»

Wenn die aktuelle TV-Sendung mehr als eine Sprache anbietet, können Sie diese hier auswählen.

Menüoption «Untertitel anzeigen»

Zeigt Untertitel nach DVB-Standard an, falls diese momentan ausgestrahlt werden.

Menüoption «Seitenverhältnis»

Bei Auswahl von **Automatisch** (empfohlen) wird das Seitenverhältnis entsprechend den Vorgaben des Senders eingestellt (4:3 oder 16:9). Bei Auswahl von **Ausfüllen** füllt das TV-Bild das Videofenster immer komplett aus.

Menüoption «Im Vordergrund»

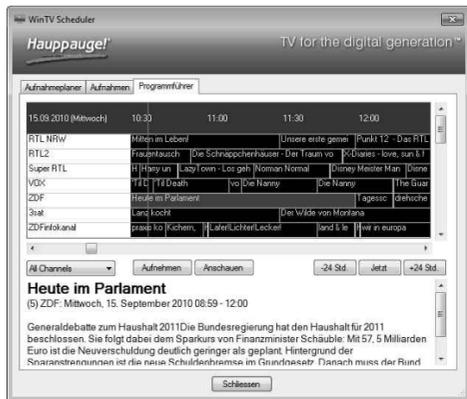
Ist der Menüeintrag **Im Vordergrund** markiert, so wird das WinTV-Fenster nicht von anderen Fenstern überdeckt (auch wenn es nicht das aktive Fenster ist).

Menüoption «Videotext»

Wählen Sie Videotext im Kontext-Menü, um gegebenenfalls vorhandene Videotextinformationen einzublenden. Normalerweise wird Seite 100 angezeigt. Über die Tastatur können Sie die dreistelligen Seitennummern eingeben. Drücken Sie die Esc-Taste, um die Videotextanzeige zu verlassen.

Menüoption «Programmführer»

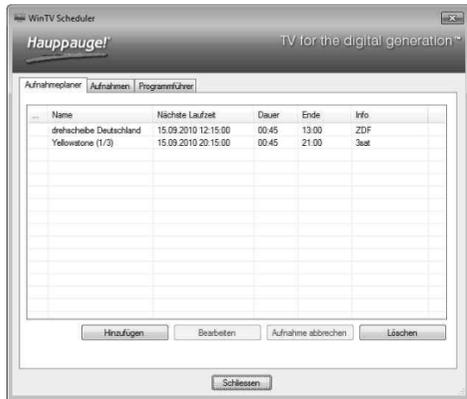
Viele digitale TV-Sender übertragen einen Elektronischen Programmführer (EPG). Wählen Sie einen Programm eintrag mit der Maus, um Details zu sehen. Um das ausgewählte Programm aufzuzeichnen, klicken Sie auf den Button **Aufnehmen**. Bestätigen Sie die Aufnahme im Fenster «Aufnahme hinzufügen/editieren» mit einem Klick auf **OK**. Die geplante Aufnahme wird zum Scheduler hinzugefügt.



Menüoption «Aufnahmeplaner»

Der Aufnahmeplaner ermöglicht Ihnen, ein Programm automatisch zu einer bestimmten Zeit aufzuzeichnen.

Im Scheduler-Fenster werden alle geplanten Aufnahmen, seien sie manuell oder durch den Programmführer programmiert worden, aufgelistet. Hier können Sie bereits geplante Aufnahmen editieren, löschen oder neue Aufnahmen planen. Der Button **Abbrechen** ermöglicht es Ihnen, im Moment durchgeführte Aufnahmen abzubrechen.



Um eine geplante Aufnahme hinzuzufügen, klicken Sie auf den Button **Hinzufügen**. Hier geben Sie die erforderlichen Informationen wie Kanal, Startzeit, Dauer etc. ein und bestätigen mit **OK**.

Hinweis: Die WinTV-Anwendung muss nicht geöffnet sein, damit geplante Aufnahmen durchgeführt werden, aber der PC muss eingeschaltet sein. Er kann sich auch im Standby-Modus oder Ruhezustand befinden. Alle geplanten Aufnahmen werden von einem Task mit dem Namen WinTV7Rec.exe durchgeführt.



Einstellungen

Klicken Sie auf den Button «Einstellungen», um das Fenster für die WinTV Einstellungen zu öffnen.

Allgemein: Auf der Registerkarte **Allgemein** kann die Sprache für die Benutzeroberfläche, die bevorzugte Audiosprache bei mehrsprachig ausgestrahlten TV-Sendungen und die Untertitelsprache ausgewählt werden. Zudem kann der Video Renderer (Overlay, VMR7, VMR9, EVR) für die Videodarstellung gewählt werden. Durch Aktivierung der Option **«Hardwarebeschleunigung verwenden»** kann bei einigen Grafik-Karten die Systembelastung verringert werden.

Aufnahme: Auf der Registerkarte **Aufnahme** können Sie eingeben, wo TV-Aufzeichnungen, die Pufferdatei für den Timeshift-Modus und Standbilder abgelegt werden. Mit der Option **Pufferdauer** stellen Sie die maximale Dauer ein, für die der TV-Inhalt für zeitversetztes Fernsehen auf die Festplatte zwischengespeichert wird. Bei Einstellung von 0 Minuten wird die Pufferung auf die Festplatte deaktiviert.

Geräte: Um den TV-Tuner zu konfigurieren und nach Sendern suchen zu lassen, wählen Sie das entsprechende Gerät aus der Liste und klicken auf den Button **Tuner Setup**.

Alle Kanäle: Auf der Registerkarte **Alle Kanäle** können Sie einzelne Sender über das Häkchen in der ersten Spalte aktivieren oder deaktivieren. Bei Klick mit der rechten Maustaste auf einen Sender öffnet sich ein Menü. Hierüber ist es möglich, Sender zu **löschen**, zu **betrachten** oder sich **Details** anzeigen zu lassen. Mit den Pfeilen unter der Senderliste können Sie den ausgewählten Eintrag nach oben bzw. unten verschieben.

Favoriten: Auf der Registerkarte **Favoriten** können Sie Ihre favorisierten TV-Sender festlegen, um den Zugriff darauf zu vereinfachen.



Erweiterte Optionen: Wenn die Option **Live TV automatisch starten** aktiv ist, wird beim Start von WinTV automatisch der zuletzt eingestellte Sender angezeigt. Mit den Optionen **Kurz-Programminfo** deaktivieren bzw. **Bildschirmblendungen deaktivieren** können diese Anzeigen ausgeschaltet werden. Standardmässig werden Aufnahmen im TransportStream-Format vorgenommen (.ts).

Wird die Option **Konvertiere Aufnahmen nach .mpg** markiert, so wird die aufgenommene Datei nach der Aufnahme in eine MPEG-Datei (.mpg) konvertiert. (Dies bezieht sich nur auf TV-Ausstrahlungen im MPEG-2-Format.)

Beim Klick auf den Button **Öffne Log-Verzeichnis** wird das Verzeichnis 'Logs' im Windows-Explorer geöffnet. Die hierin liegenden Log-Dateien können für die Fehlersuche bei Problemen wichtig sein.

Die Option **Fremde Decoder verwenden** erlaubt es, andere Audio- und Video-Decoder als die von WinTV installierten zu verwenden.

WinTV v7 Tastaturbefehle

Kanal +	= Plus (+)	Rücklauf	= Strg + R
Kanal -	= Minus (-)	Live (jetzt)	= Strg + C
Lauter	= Bild auf	Vollbild	= Strg + W
Leiser	= Bild ab	Untertitel ein/aus	= Strg + S
Kanalliste anzeigen	= Strg + L	WinTV Einstellungen	= Strg + I
Ton aus/ein	= Strg + M	TV starten	= Alt + T
Info anzeigen	= Strg + O	Aufnahme starten	= Alt + R
Stream Details	= Strg + D	Stop	= Alt + S
Videotext	= Strg + T	Datei öffnen	= Alt + F
Pausieren	= Strg + Q	Standbild machen	= Leertaste
Wiedergeben	= Strg + P	Seitenverhältnis ändern	= Strg + A
Vorlauf	= Strg + F	Normale Ansicht	= Esc

Fernbedienung (nur einige Modelle)

Legen Sie bitte die beiliegende Batterie unter Beachtung der Polarität in die Fernbedienung ein.

Über den Autostart-Ordner im Startmenü von Windows wird die Software für die Fernbedienung beim Start von Windows geladen ("AutoStart IR"). Wenn **ir.exe** geladen ist, sehen Sie im Info-Bereich in der Taskleiste von Windows ein kleines schwarzes Fernbedienungs-Symbol.

Der IR-Sensor ist in den WinTV-Stick integriert. Richten Sie die Fernbedienung deshalb auf den WinTV-Stick.

Hinweis: WinTV reagiert nur auf die Fernbedienung, wenn es das aktive Fenster ist.



Symbolfoto

Wichtige Tastenbelegungen:

Go : WinTV starten	Prev. Ch : Letzten Sender einstellen
TV : Live TV starten	Mute : Ton ein/aus
Power : WinTV beenden	Text : Videotext anzeigen
Menu : Senderliste öffnen	Chan : Kanal (Sender) wechseln
OK : Auswahl bestätigen	VOL : Lautstärke ändern

Bei Problemen

Darstellungsprobleme

Falls es zu Fehlern bei der Darstellung des TV-Bildes kommt, können diese eventuell durch Änderung der Video-Renderer-Optionen behoben werden. Klicken Sie in WinTV auf den Button **Einstellungen** und wählen Sie auf der Registerkarte **Allgemein** einen anderen Video Renderer (z.B. Overlay oder VMR). Starten Sie WinTV neu.

De-Installation von Treiber und Software

Der WinTV-Treiber und die komplette WinTV-Software können mit dem Tool **hwcwclear.exe** deinstalliert werden. Doppelklicken Sie dazu im Hauptverzeichnis der Installations-CD-ROM auf **hwcwclear.exe** und klicken Sie auf **OK**. Bestätigen Sie mit **Ja**.

Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE): Das Gerät darf nicht mit dem Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor. Für die Rückgabe Ihres Altgeräts nutzen Sie bitte die Ihnen zur Verfügung stehenden Rückgabe- und Sammelsysteme.

FCC Statement FCC ID: H90WINTV CE Statement: This equipment has been tested and complies with EN 55013, EN 55020 and IEC 801-3 part 3 standards. **CAUTION:** Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance to the FCC Rules could void the user's authority to operate the equipment. Supplementary Television Broadcasting Receiving Apparatus - Appareils supplémentaires de réception de télévision, Canada. Nordic note: Ma kun tilkoples kabel-TV nett via galvanisk isolator